

Rahmenbedingungen für Klient*innen der Psychologischen Beratung des Studierendenwerks Erlangen-Nürnberg:

(Bitte beachten Sie auch die nachfolgenden Informationen zum Datenschutz)

Zu Ihrer Information

- Wir bieten psychologische Beratung in Einzel-, Paar-, oder Familiengesprächen an.
- Für ein erstes Orientierungsgespräch und für Paar- und Familiengespräche stehen bis zu 90 Minuten zur Verfügung. Mögliche Folgegespräche dauern 50 Minuten.
- Die Gesprächstermine in unserer Beratungsstelle erfolgen auf freiwilliger Basis.
- Wir stellen einen Unkostenbeitrag von 10 Euro je Einzelgespräch und 15 Euro je Paar- oder Familiengespräch in Rechnung.
- Es besteht die Möglichkeit eine Kostenermäßigung bzw. gegebenenfalls -befreiung zu beantragen.
- Vereinbarte Termine sind für Sie und uns verbindlich. Wenn Sie Ihren Termin nicht wahrnehmen können und uns mindestens einen Tag zuvor informieren, wird der vereinbarte Termin nicht berechnet.
- Wir bitten Sie, Präsenztermine bei uns vor Ort nicht wahrzunehmen, wenn Sie Krankheitssymptome aufweisen und uns in diesem Falle im Vorfeld zu kontaktieren, um ggf. auf ein Telefon- oder Videogespräch umzusteigen.
- Im Falle von Telefon- oder Videosprechstunden bitten wir Sie, sicherzustellen, dass die Beratung in einer ruhigen und möglichst störungsfreien Umgebung stattfinden kann und dass zu Beginn des Gespräches alle ggf. anwesenden Personen vorgestellt werden.
- Alle Mitarbeiter*innen der Psychosozialen Beratungsdienste des Studierendenwerks Erlangen-Nürnberg unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht. Innerhalb des Beratungsteams finden Fallbesprechungen im Rahmen von Interventionen, Supervisionen und Übergaben statt. Darüber hinaus können Ihre Stammdaten (Name, Anschrift, Studiengang etc.) im Rahmen der anonymen statistischen Auswertung von unserem Controlling eingesehen werden. Eine Weitergabe an Dritte ist in jedem Falle ausgeschlossen.

* * * * *

Information nach Art. 13 Datenschutzgrundverordnung für Klient*innen der Psychologischen Beratung des Studierendenwerks Erlangen-Nürnberg:

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben hat für das Studierendenwerk Erlangen-Nürnberg einen hohen Stellenwert. Daher möchten wir Sie nachfolgend über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei uns aufklären:

Verantwortliche Stelle:

Für die Datenerhebung und -verarbeitung ist das Studierendenwerk Erlangen-Nürnberg verantwortlich. Die Kontaktdaten finden Sie auf unserer Webseite www.werkswelt.de

Daten, die wir benötigen und Verwendungszweck:

Zu Beginn der Beratung nehmen wir Ihre persönlichen Daten auf. Dies sind unter anderem Ihre Kontaktdaten, Studiendaten und alle Daten ihres persönlichen Umfeldes die für uns für

die Beratung wichtig sind - sowie ggf. andere Daten die aus von Ihnen an uns übersandten Unterlagen hervorgehen oder uns im Laufe der Beratung mitgeteilt werden. Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ergibt sich aus ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 a) DSGVO.

Datentransfer in Drittländer:

Das Studierendenwerk Erlangen-Nürnberg ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts und vorrangig in Bayern tätig. Ein Datentransfer in Drittländer scheidet somit aus.

Datenlöschung:

Alle Ihre Daten, Verlauf und Ergebnis der Beratung werden spätestens nach der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist von 10 Jahren vernichtet. Ausnahmen vereinbaren Sie bitte persönlich bei Beginn und nach der Beendigung der Beratung.

Vertrauliche Behandlung Ihrer Daten:

Alle Mitarbeiter*innen der Psychosozialen Beratungsdienste des Studierendenwerks Erlangen-Nürnberg unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht. Innerhalb des Beratungsteams finden Fallbesprechungen im Rahmen von Interventionen, Supervisionen und Übergaben statt. Darüber hinaus können Ihre Stammdaten (Name, Anschrift, Studiengang etc.) im Rahmen der anonymen statistischen Auswertung von unserem Controlling eingesehen werden. Eine Weitergabe an Dritte ist in jedem Falle ausgeschlossen.

Ihre Datenschutzrechte:

Als betroffene Personen im Sinne des Datenschutzes haben Sie das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung - unrichtiger Daten oder auf Löschung, sofern einer der in Art.17 DSGVO genannten Gründe vorliegt, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 DSGVO genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des Art. 20 DSGVO das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat des Aufenthaltsortes oder des Arbeitsplatzes der betroffenen Person oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden.

Unser Datenschutzbeauftragter:

Sie haben zudem das Recht, sich jederzeit an unsere Fachperson für Datenschutz zu wenden, der bezüglich Ihrer Anfrage zur Verschwiegenheit verpflichtet ist.

Die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten lauten:

Studierendenwerk Erlangen-Nürnberg
- Fachperson für Datenschutz -
Hofmannstraße 27
91052 Erlangen

dsb@werkswelt.de oder direkt an
Joachim.Jahn@werkswelt.de